

Fraunhofer Symposium

Future Security

1. Sicherheitsforschungskonferenz
Karlsruhe



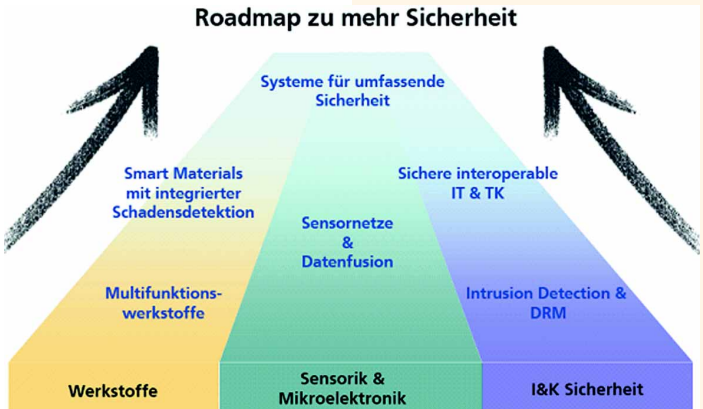
04. – 05. Juli 2006
Karlsruhe
Kongresszentrum



Fraunhofer Verbund
Verteidigungs- und
Sicherheitsforschung

Future Security


1. Sicherheitsforschungskonferenz Karlsruhe



Ziel der Tagung


Die Veranstaltung dient als Kommunikationsplattform für alle Verantwortungsträger, Exekutivorgane, Wirtschaftsunternehmen und Forschungs- und Entwicklungspartner.

Das Symposium ist eine Standortbestimmung der Akteure in Deutschland. Es zeigt das Potential der Sicherheitstechnik und Vorsorgeforschung auf nationaler Ebene im Vergleich zu den europäischen und internationalen Partnern auf.



Programmausschuss

- Prof. Dr. Achim Bachem, DLR e.V.
- Fabian Bahr, BITKOM e.V.
- Bernd Bechtold, b.i.g.-Gruppe
- Prof. Dr. Jürgen Beyerer, Fraunhofer IITB
- Dr. Thomas Böllinghaus, BAM
- Ministerialdirigent Dirk Ellinger, BMVg
- Dr. Peter Elsner, Fraunhofer ICT
- Johannes B. Fischer, Gerling Vertrieb Deutschland GmbH
- Peter Grimm, Siemens Industriepark Karlsruhe GmbH & Co. oHG
- Prof. Dr. Jürgen Grosche, FGAN-FKIE
- Dr. Udo Helmbrecht, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik
- Dr. Axel Homburg, Dynamit Nobel AG
- Dr. Gerhard Hubricht, Rheinmetall W & M GmbH
- Markus Hupfer, EADS Deutschland GmbH
- Dr. Christian Klee, Diehl GmbH & Co.
- OTL i.G. Martin Klein, BMVg
- Siegfried König, Bürgermeister Karlsruhe
- Hilmar Linnenkamp, European Defence Agency
- Dr. Stefan Mengel, BMBF
- Dr. Thomas Menk, DaimlerChrysler AG
- Dr. Karsten Michael, Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe
- Kay Nehm, Generalbundesanwalt i.R.
- Peter Reithmeier, Verband für Sicherheitstechnik e. V.
- Prof. Dr. Hilmar Schubert, Fraunhofer ICT
- Dr. Wolfgang Scondo, Deutsche Bank AG
- Prof. Dr. Jürgen Stock, Bundeskriminalamt
- Prof. Dr. Klaus Thoma, Fraunhofer EMI
- Prof. Dr. Günter Weimann, Fraunhofer IAF
- Dr. Uwe Wiemken, Fraunhofer INT
- Dr. Karl-Friedrich Ziegahn, Fraunhofer ICT



Vorsitzender des Programmausschusses

Prof. Dr. Klaus Thoma,
Sprecher des Fraunhofer-
Verbunds Verteidigung
und Sicherheit (VVS)



Tagungsleiter

Dr.-Ing. Peter Elsner,
Leiter des Fraunhofer ICT

Allgemeine Informationen

Anmeldung zum Symposium

Bitte schicken Sie beiliegendes Anmeldeformular zurück.

Die Tagungsgebühr beträgt 890,- Euro, ermäßigt 490,- Euro (für Mitarbeiter von Hochschulen) inklusive 16 % MWSt. Sie beinhaltet: CD-Proceedings, Kaffeepausen, Mittagsbuffet und die Abendveranstaltung). Die Tagungsgebühr muss nach Erhalt der Rechnung entweder durch Überweisung auf das angegebene Konto oder durch Übersendung eines Verrechnungsschecks beglichen werden.

Stornierungsbedingungen

Für Stornierungen nach dem 23. Juni 2006 müssen wir 350,- Euro berechnen. Bei Nichterscheinen ohne Stornierung wird der volle Betrag fällig.

Zimmerreservierung

Online-Reservierung unter:
www.hore-hotel-reservation.de/future_security.html

HORE Hotel Reservation,
Weingartener Str. 70,
76229 Karlsruhe,
Telefon (07 21) 48 23 56,
Telefax (07 21) 48 26 14,
HoreHotelReservation@t-online.de

Tagungsort

Stadthalle
Kongresszentrum Karlsruhe
Festplatz
76137 Karlsruhe

Tagungsbüro

Das Tagungsbüro befindet sich im Foyer des Weinbrenner-Saals. Es wird von Montag, 03. Juli, 15.00 h bis Mittwoch, 05. Juli, 17.00 h während der Kongresszeiten geöffnet sein und kann erreicht werden unter Telefon (07 21) 37 20 – 57 80 und (07 21) 3720- 57 81 Fax (07 21) 37 20 - 59 50

Registrierung und Empfang

Bitte melden Sie sich ab Montag, 03. Juli 2006 in der Zeit von 16.00 h bis 20.00 h im Tagungsbüro an.

Alle Teilnehmer sind an diesem Tag herzlich zum Empfang im Foyer der Stadthalle eingeladen, Beginn 18.00 h.

Konferenzsprache

Die Konferenzsprache ist deutsch

Proceedings

Ein Exemplar auf CD ist in der Tagungsgebühr enthalten.

Begleitende Fachausstellung

Im Foyer der Stadthalle bietet sich Gelegenheit Ihr Unternehmen während des Kongresses zu präsentieren. Zu diesem Zweck können kleine Messestände oder Aktionsflächen angemietet werden.

Programm für Begleitpersonen: Sehenswürdigkeiten in Karlsruhe

Am Dienstag, den 04. Juli ab 13.00 Uhr bieten wir einen »Historischen Stadtrundgang« durch Karlsruhe (Schloss, Marktplatz, Botanischer Garten, Staatliche Kunsthalle, Bundesgerichtshof, Führung durch die Majolika Manufaktur) an. Da dieses Programm nur durchgeführt wird, wenn genügend Teilnehmer vorhanden sind, bitten wir Sie, sich rechtzeitig hierfür anzumelden. Die Teilnahmegebühr (ohne Mahlzeiten) beträgt 15,- Euro. Bitte melden Sie sich mittels des Anmeldeformulars an und überweisen Sie den Betrag im Voraus oder bezahlen Sie bar im Tagungsbüro.

Abendveranstaltung:

»Die Sicherheitswelt zu Gast bei Fußballfreunden«

Am Dienstag den 04. Juli von 18.00 Uhr – ca. 23.00 Uhr finden Sie Bier, Wein und andere Leckereien im Weinbrenner-Saal und Foyer der Stadthalle. Ab 21.00 Uhr laden wir Sie ein, mit uns zusammen das an diesem Abend stattfindende WM-Halbfinalspiel auf Großbildleinwand anzusehen.

Veranstalter

Fraunhofer-Verbund
Verteidigungs- und
Sicherheitsforschung
mit den folgenden Instituten:

Fraunhofer-Institut für
Kurzzeiddynamik EMI, Freiburg

Fraunhofer-Institut für
Angewandte Festkörper-
physik IAF, Freiburg
Fraunhofer-Institut für
Chemische Technologie ICT,
Pfinztal

Fraunhofer-Institut für
Informations- und Daten-
verarbeitung IITB, Karlsruhe

Fraunhofer-Institut für
Naturwissenschaftlich-Tech-
nische Trendanalysen INT,
Euskirchen

Organisation und Ansprechpartner

Fraunhofer-Institut für
Chemische Technologie ICT

Joseph-von-Fraunhofer-Str. 7
D-76327 Pfinztal
Telefon (07 21) 46 40-0
Telefax (07 21) 46 40-111
info@ict.fraunhofer.de
www.ict.fraunhofer.de

Dr. Peter Elsner
el@ict.fraunhofer.de
Telefon (07 21) 46 40-201

Veranstaltungsorganisation

Manuela Wolff
Telefon (07 21) 46 40-121
mw@ict.fraunhofer.de

Fachausstellung

Roswitha Tuz
Telefon (07 21) 46 40-403
tz@ict.fraunhofer.de

- 9.30 Uhr Dr. Peter Elsner,
Tagungsleiter
Begrüßung und Eröffnung
- 9.45 Uhr Heinz Fenrich,
Oberbürgermeister
Grußwort der Stadt Karlsruhe
- 10.00 Uhr Dr. Annette Schavan,
Bundesministerin für Bildung und Forschung
Sicherheitsforschung – Herausforderung
und Notwendigkeit zum Schutz der
Gesellschaft
- 10.30 Uhr Dr. Ulrich Buller,
Vorstand Forschung, Fraunhofer-Gesellschaft
Forschung für Security: Sicherheit und
Schutz durch Technologie und Innovation
- 11.00 Uhr Kaffee-Pause
- 1. Sitzung: Anforderungen an die
Sicherheitsforschung aus Sicht der
Politik**
- 11.20 Uhr Kay Nehm,
Generalbundesanwalt i.R.
Sicherheit und Schutz des Bürgers
- 11.45 Uhr Prof. Dr. jur. Jürgen Stock,
Vizepräsident, Bundeskriminalamt
Deutsche Sicherheitsforschungsstrategie
aus Sicht des Bundeskriminalamtes
- 12.10 Uhr Paul Korting,
Managing Director, TNO, NL
Security Research: State of Play in the
Netherlands
- 12.35 Uhr MinDirig Dirk Ellinger,
Bundesministerium für Verteidigung,
UAL Rü IV
Neues Denken in der Sicherheitsforschung:
Ganzheitlicher Ansatz verknüpft innere
und äußere Sicherheit
- 13.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen



2. Sitzung: Anforderungen aus Sicht der Wirtschaft

14.15 Uhr

Dr. Thomas Menk,
DaimlerChrysler AG, Präsident Verband
Sicherheit in der Wirtschaft BW
Unternehmenssicherheit als strategischer
Erfolgsfaktor

14.40 Uhr

Thomas Kunert,
SAP Deutschland AG & Co. KG
Innovative Ansätze zur Vernetzung
privater und staatlicher Kriseninterventionen

15.05 Uhr

Andreas Pohler,
Leiter, Customs, Ports and Border Management Team, IBM Business Consulting Services
Die Vorverlagerung von Grenzen – ein
Weg zur Erhöhung der Sicherheit?

15.30 Uhr

Prof. Dr. Christian Jochum,
Vorsitzender Kommission Anlagensicherheit
beim BMU
Schutz von Chemieanlagen als Teil eines
integrierten Sicherheitskonzepts

15.55 Uhr

Kaffee-Pause

3. Sitzung: Schutz kritischer Infrastruktur (1)

16.20 Uhr

Prof. Ted Krauthammer,
Penn State University
Stand der US-Forschung im Bereich Schutz
kritischer Infrastrukturen

16.45 Uhr

Dirk M. Schadt,
CA Deutschland und Gesellschaft für Informatik
Forschung für den Schutz kritischer Infrastruktur – Anforderungen und Perspektiven aus Sicht der Industrie

17.10 Uhr

Thomas Dittler,
Geschäftsführer, IABG GmbH
Simulation und Test des Schutzes kritischer
Infrastrukturen

Programm

- 17.35 Uhr Dr. Uwe Ewert,
Bundesanstalt für Materialprüfung
und -Forschung
Forschungsziele und Resultate in der Spreng-
stoffdetektion und Personenkontrolle
- 18.00 Uhr Peter Grosch,
Mitglied des Vorstands, Diehl Stiftung
Neue Technologien für die Sicherheit
- 18.30 Uhr Abend-Veranstaltung

Mittwoch 05. Juli

4. Sitzung: Schutz kritischer Infrastruktur (2)

- 9.00 Uhr Prof. Dr.-Ing. Jürgen Beyerer,
Leiter, Fraunhofer IITB
Schutz kritischer Infrastruktur als
Gesamtkonzept
- 9.25 Uhr Dr. Udo Helmbrecht,
Präsident, Bundesamt für Sicherheit in
der Informationstechnik BSI
Schutz kritischer IT-Infrastrukturen – eine
nationale Verantwortung!
- 9.50 Uhr Dr. Alois Sieber,
EU, Joint Research Centre
Schutz vernetzter Infrastrukturen –
insbesondere elektrischer Netze
- 10.15 Uhr Kaffee-Pause

5. Sitzung: Sicherheitsforschung für den Krisenfall

- 10.45 Uhr Prof. Dr. Richard Bamler,
Direktor, Institut für Methodik der
Fernerkundung, DLR
Moderne Raumfahrt-Techniken für die
Prävention bei Naturkatastrophen und
das Krisenmanagement



- 11.10 Uhr Prof. Dr. Friedemann Wenzel,
CEDIM, Geophysikalisches Institut,
Universität Karlsruhe
Forschung für das operative Krisen-
management
- 11.35 Uhr Prof. Dr. Norbert Gebbeken,
Sprecher, Institut für Mechanik und Statik,
Universität der Bundeswehr
Resttragfähigkeit geschädigter Bau-
strukturen
- 12.00 Uhr Prof. Dr. med. Theodor M. Fliedner,
Arbeitsgruppe Strahlenmedizinische
Forschung, Universität Ulm
Die Vorsorge für medizinische Katastro-
phenhilfe: Eine Herausforderung für
Forschung, Entwicklung und Weiter-
bildung
- 12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen
- 6. Sitzung: Zukunft der Sicherheits-
forschung**
- 14.10 Uhr Prof. Dr. Klaus Thoma,
Leiter, Fraunhofer EMI,
Sprecher, Fraunhofer VVS
Sicherheitsforschung aus Sicht des
»European Security Research Advisory
Board« (ESRAB)
- 14.40 Uhr **Podiumsdiskussion**
Aufgaben und Ziele der Sicherheits-
forschung in Deutschland
Teilnehmer
ParlSts. Thomas Rachel BMBF (angefragt),
ParlSts. Peter Altmaier, BMI,
ParlSts. Christian Schmidt, BMVg,
Dr. Thomas Menk, DaimlerChrysler AG,
Prof. Dr. Klaus Thoma, Fraunhofer VVS
Moderation
Dr.-Ing. Karl-Friedrich Ziegahn
- 16.15 Uhr Zusammenfassung und Schlusswort
- 16.25 Uhr Ende der Tagung

Poster-Sitzung

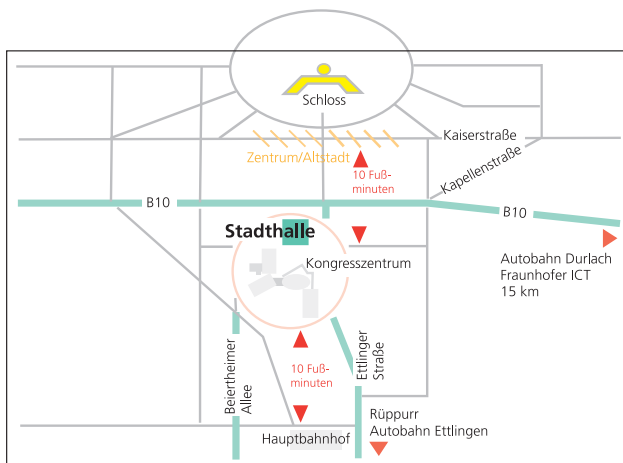
Die Poster werden vom 4. Juli, 13.00 Uhr bis 05. Juli, 14.00 Uhr im Foyer ausgestellt.

Die Poster-Sitzung ist am 04. Juli, ab 18.30 Uhr und am 05. Juli, 10.15 Uhr bis 10.45 Uhr.

- Poster 1 Schutz und Sicherheit von wasserwirtschaftlichen Systemen und Anlagen in Binnen- und Küstengewässern sowie auf See – Konzepte, Systeme und Erfahrungen
W. Hornfeld,
ATLAS ELEKTRONIK GmbH, Bremen, D
J. Wernstedt,
Fraunhofer-Anwendungszentrum
Systemtechnik, Ilmenau, D
- Poster 2 Detektion von TNT und anderen Explosivstoffen: Modellierung der Detektion durch NQR und Synthese von Polynitroaromaten mit definierten Strukturelementen
K. Daree, H. Ritter,
ISL, Weil am Rhein, D
- Poster 3 Entwicklung von neuartigen biomorphen SiSiC-Keramiken für den ballistischen Schutz
B. Heidenreich, M. Gahr,
DLR, Stuttgart, D
- Poster 4 Passive Mikrowellen-Fernerkundungsmethoden für die Sicherheitstechnik
M. Peichl, S. Dill, M. Jirousek,
T. Gress, H. Süß,
DLR, Wessling, D
- Poster 5 Konzepte für Billigsensoren zur Detektion von Explosivstoffen oder Toxinen basierend auf selektiven, molekular geprägten Polymeren (MIP)
G. Bunte, J. Hürttlen, H. Pontius,
H. Krause,
Fraunhofer ICT, Pfinztal, D
- Poster 6 Molekular geprägte Polymere zur Detektion von Pestiziden
J. Hürttlen, G. Bunte, H. Pontius, S. Ebner,
K. Hartlieb, H. Krause,
Fraunhofer ICT, Pfinztal, D

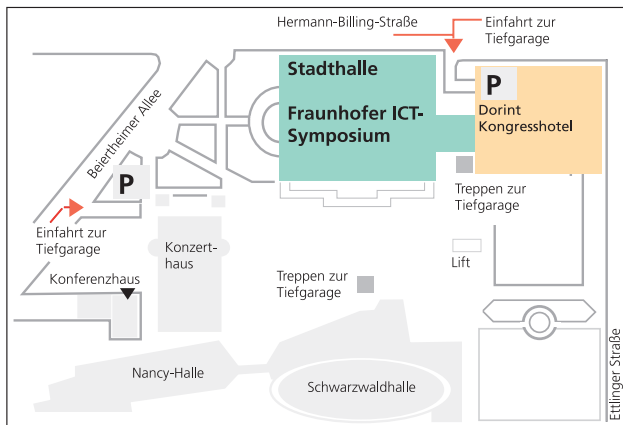
- Poster 7 OFDEX – Optische Ferndetektion
von Explosivstoffen
Fraunhofer Initiative OFDEX
H. Krause,
Fraunhofer IAF, ICT, ILT, IPM
- Poster 8 Sicherheitsforschung – Detektion und
Bewertung von Explosionsvorgängen
und -risiken
G. Langer, A. Kessler,
Fraunhofer ICT, Pfinztal, D
- Poster 9 Nicht-letale Wirkmittel, neue Optionen
für Einsatz- und Sicherheitskräfte
K.-D. Thiel, N. Eisenreich,
Fraunhofer ICT, Pfinztal, D
- Poster 10 Spektroskopische Messtechniken zur
dezentralen Detektion gefährlicher Stoffe
L. Deimling, W. Becker, T. Klahn, A. Blanc,
Fraunhofer ICT, Pfinztal, D
- Poster 11 Konzept zur Zerstörung sicherheits-
relevanter optischer/elektronischer Geräte
J. Neutz, W. Eckl, H. Ebeling,
Fraunhofer ICT, Pfinztal, D
H. Schmidt,
Zeiss Optronic, Oberkochen, D
F. Weller,
Recan GmbH, Aalen-Waldhausen, D
- Poster 12 ConScan – Kontinuierliches
ContainerScanning mittels Mikro-
systemtechnik
G. Bunte, J. Hürttlen, H. Krause,
Fraunhofer ICT, Pfinztal, D
U. Weimar, N. Barsan,
Universität Tübingen IPC, Tübingen, D
- Poster 13 Abwehr von Bioterrorismus durch
biozid ausgestattete Oberflächen
H. Schmid,
Fraunhofer ICT, Pfinztal, D
- Poster 14 Branddetektion, -überwachung und
kontrollierter Löscheinsatz
V. Weiser, J. Neutz, W. Eckl, W. Becker,
N. Eisenreich,
Fraunhofer ICT, Pfinztal, D

Anfahrt



Karlsruhe liegt 120 km südlich von Frankfurt am Main/Flughafen, direkt an der Autobahn A5. Sie erreichen uns mit dem Auto oder dem Intercity Express (ICE). Im Umkreis von Karlsruhe finden Sie die folgenden weiteren Flughäfen:

- Baden Airport Karlsruhe (ca. 40 km)
- Flughafen Stuttgart (ca. 80 km)
- Flughafen Straßburg/Frankreich (ca. 100 km)



Innerhalb von Karlsruhe:

Mit der Straßenbahn

- | | |
|-----------------|----------------------|
| - Hauptbahnhof | Linie S1, S4, S11, 2 |
| - Stadtmitte | S1, S4, S11, 2 |
| - Durlacher Tor | S4, 2 |

Mit dem Auto

Bitte den Hinweisschildern zum »Kongresszentrum« folgen.